

Kunde:



Kategorie: Sicherheitszentrale.

Wünsche „perfekt umgesetzt“



Evonik Essen: Sicherheitszentrale

„Je einfacher die Bedienung, desto besser“ – so der einhellige Wunsch der Mitarbeiter der Sicherheitszentrale der Evonik Industries AG mit Sitz in Essen. „Und genau das hat Jungmann perfekt umgesetzt“, sagt Hans-Joachim Jochlik, der Projektleiter für den dortigen Hightech-Umbau im Sommer 2011.

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund 14,5 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,8 Milliarden Euro.

Der Campus der Essener Hauptverwaltung hat eine Fläche von rund 93.000 Quadratmetern, davon 52.000 Quadratmeter reine Bürofläche. Um dieses gewaltige Areal zu überwachen, sind insgesamt 164 Kameras

installiert, deren Bilder in der Sicherheitszentrale des Verwaltungsbaus empfangen werden. Im Jahre 2011 wurde hier die gesamte Technik auf den neuesten Stand gebracht. Der zuständige Projektleiter bei Evonik, Hans-Joachim Jochlik schildert als wichtigste Voraussetzung: „Der Betriebsablauf sollte keinesfalls gestört werden. Daher wurde die gesamte Sicherheitszentrale parallel zur bestehenden Zentrale komplett neu aufgebaut“. Der eigentliche Umzug in die neuen Räumlichkeiten habe dann lediglich eineinhalb Tage gedauert, erinnert er sich und spart dabei nicht mit Lob: „Das Ganze war von den Jungmann Technikern perfekt vorbereitet. Es gab nicht einen Stolperstein.“

In der rund um die Uhr besetzten Sicherheitszentrale haben die Mitarbeiter auf der neu installierten Videowall eine Auswahl der Bilder der 164 Überwachungskameras genau für jeden Bedarf zur Verfügung. Zusätzlich überblicken sie dort auch die gesamte Gebäudeleittechnik per Knopfdruck. Dabei steht für den Projektleiter und sein Team nicht nur die Benutzerfreundlichkeit der neuen Technik ganz oben auf der Liste der hinzugewonnenen Verbesserungen. Auch die individuell justierbaren CommandDesks und das angenehme Raumklima (unter anderem durch eine Auslagerung der Rechner erzielt) erleichtern die tägliche Arbeit nun für alle merklich.

Zusätzlich zur Sicherheitszentrale verfügt die Evonik-Verwaltung in Essen auch über ein Standortlagezentrum, das direkt mit der Zentrale verbunden ist. Im Falle eines Großereignisses werden dorthin alle Bilder und Grafiken aus der Sicherheitszentrale auf den installierten Monitoren angezeigt.



„Das Ganze war von den Jungmann Technikern perfekt vorbereitet. Es gab nicht einen Stolperstein.“

Hans-Joachim Jochlik

Projektleiter

UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN

<https://www.jungmann.de/>

Im Projekt genutzte Komponenten:



Display-Wall-Monitorwand mit speziellen S-PVA-Panels für den zuverlässigen 24/7 Betrieb. Als Option mit proaktiver Alarmfunktion



MultiConsoling[®] - **Anlage** Komplette Kontrollraumsteuerung für Arbeitsplatz, Monitorwand und weitere Systeme



myGUI[®] **Bedienoberfläche** - im intuitiven 3D-Design Ihres Kontrollraums für maximalen Bedienkomfort



Stratos X11 Kontrollraum-Pult optional mit Höhenverstellung und proaktivem AlarmLight



PixelDetection[®] - Proaktive Alarm-Software zur Verkürzung der Reaktionszeiten

Planung

Datenbank-Controller

Rechnerauslagerung

Weitere Projekte mit einer ähnlichen Aufgabenstellung



Flughafen München Technik



[Mehr erfahren](#)



The Squire, Frankfurt

THE SQUIRE
DISCOVER NEW WORK CITY

[Mehr erfahren](#)
